Installations-Handbuch

Beachten Sie die Vorsichte und die beschriebenen Verfahren.

ACHTUNG!

Um den Ofen zu installieren, beziehen Sie sich immer auf autorisiertes und qualifiziertes Fachpersonal.
Im Fall von Absturz oder Fehlfunktion, setzen Sie sich in Verbindung mit einem Autorisierten Assistenzzentrum. Wenn Sie versuchen, Teile zu entfernen oder die Anlage allein zu reparieren, laufen Sie die Gefahr einen Schlag zu bekommen.
Der Ofen enthält einige Teile, die von einem Autorisierten Assistenzzentrum repariert werden mussen. Der Ofen ist eine Heizanlage. Die Teile des Ofens können hohe Temperaturen erreichen. Der Kontakt mit diesen Teilen kann Verbrennungen und Brandwunden verursachen. Beachten Sie die Kinder insbesondere.
Im Fall von Umzug, setzen Sie sich in Verbindung mit dem Autorisierten Assistenzzentrum fur die Entfernung und neue Installation. Stecken Sie die Fingen oder andere Gegenstände in die Klappen fur den Luftaustritt nicht. Die Anlage enthält einen Lufter, der sehr schnell läuft und Sie verletzen könnte. Beachten Sie die Kinder insbesondere.
Setzen Sie Sich dem Warmluftstrom fur eine lange Zeit nicht direkt aus. Die direkte und lange Aussetzung der warmen Luft kann gesundheitsschädlich sein. Beachten Sie die Räume insbesondere, wo Kinder, alte oder kranke Leute wohnen.
Im Fall von Fehlfunktion, schalten Sie den Ofen sofort ausund rufen Sie ein Autorisiertes Assistenzzentrum an. Die Verwendung der Anlage in solchen Situationen kann Brände oder Blitzschläge verursachen.

WARNUNG!

Lassen Sie die Kinder das Zimmer während der Installation nicht hineintreten. Es gibt die Möglichkeit von unvorhergesehenen Unfällen.
Sperren oder decken Sie den Ofen nicht. Schließen Sie die Klappen auf der oberen Seite des Ofens nicht. Die Verschließung von diesen Klappen kann Brände verursachen.
Vermeiden Sie den Ofen in Räumen zu verwenden, wo es Feinmessgeräte oder Kunstwerke gibt. Die Qualität dieser Gegenstände könnte beschädigt werden.
Setzen Sie Tiere oder Pflanzen dem Warmluftstrom der Anlage nicht direkt aus. Die direkte und lange Aussetzung der warmen Luft kann fur Tiere oder Pflanzen schädlich sein. Lutten Sie den Raum von Zeit zu Zeit, wenn Sie das Gerät verwenden. Eine unzureichende Luftung kann einen Mangel von Sauerstoff im Raum verursachen.
Setzen Sie den Ofen dem Wasser nicht aus. Die elektrische Isolation könnte beschädigt werden und Blitzschläge und Bruche wegen des Temperaturwechsels verursachen.
Prufen Sie die Installation, um mögliche Schaden zu erkennen. Nachdem der Ofen fur 900 Stunden funktioniert hat, werden Sie die Schrift SErV auf dem unteren Display lesen. Setzen Sie sich in Verbindung mit dem Autorisierten Assistenzzentrum fur die Reinigung und die laufende Unterhaltung.
Verwenden Sie kein Brenngas in der Nähe des Ofens.
Hängen Sie den automatischen Schalter ab, wenn Sie den Ofen fur eine lange Zeit nicht einschalten.
Die Einschaltung unseren Öfen wird in unserem Labor uberpruft.

Vorschriften und Konformitätserklärung

Rechtssetzung

- Unsere Firma erklärt, dass der Ofen gemäß folgenden Vorschriften für das CE europäische Recht ist.
- 2014/30/EG Elektromagnetische Verträglichkeit (EMCD)
- 2014/30/EG Niederspannungsrichtlinie (LVD)
- 2011/65/EG, Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS-Richtlinie).
- Verordnung des CPR (EU 305/2011).
- Fur die Installation in Italien beziehen Sie sich auf UNI 10683/98 oder folgende Änderungen. Fur die Wasser-Thermo-Sanitär-Anlage bitten Sie Ihren Techniker um die Konformitätserklärung gemäß L.37/2008. Beachten Sie alle lokalen, nationalen, europäischen Vorschriften, für die Installation und Verwendung der Maschine
- EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 60335-1; EN 60335-2-102; EN 62233; EN 14785.

Verantwortung

Der Hersteller hält sich fur folgende Fälle haftund strafrechtlich nicht verantwortlich:

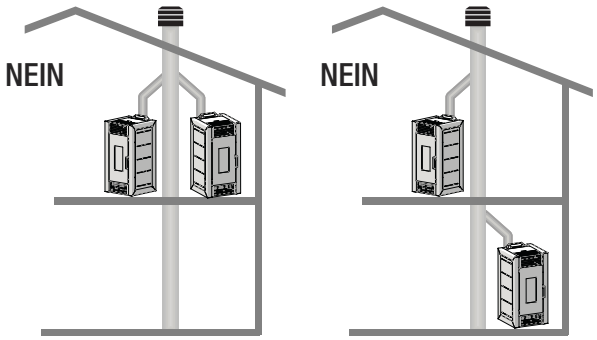
- Unreichende Unterhaltung.
- Nichtbeachten der Anleitungen der Handbucher
- Verwendung, die die Sicherheitsvorschriften nicht erfullt.
- Installation, die die nationalen Vorschriften nicht erfullt.
- Installation von nicht qualifiziertem und ungelerntem Personal.
- Vom Hersteller nicht berechtigte Änderungen und Reparaturen.
- Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen
- Außenordentliche Vorfälle.
- Verwendung von vom Hersteller nicht berechtigtem Pellet.

Installation

Schornstein

Der Schornstein muss folgende Erfordernisse beachten:

- Er muss keine Verbindung mit anderen Kaminen, Öfen, Kesseln oder Abzugshauben haben (Bild 1).
- Er muss einen Sicherheitsabstand von Brennmaterialien durch eine passende Luftisolierung halten.
- Der innere Teil muss gleichförmig, lieber rund sein: die viereckigen und rechteckigen-Schnitte brauchen gerundete Kanten mit einem Halbmesser von mindestens 20mm und einem Verhältnis zwischen Seiten von 1,5. Die Seiten mussen glatt und ohne Verengerungen sein, die Bögen regelmäßig und beständig, Achsenabweichungen von Maximum 45°.
- Jede Anlage braucht einen Schornstein mit einem Schnitt, der gleich oder größer sein muss, als der Durchmesser des Abgasstutzens. Die Höhe des Schornsteins kann nicht niedriger sein, als die erklärte Höhe.
- Im selben Raum können Sie zwei Öfen, oder einen Ofen und eine Kamine, oder einen Ofen und eine Holzkuche usw. nicht zusammen benutzen, da der Heizzug der einen Anlage den Heizzug der anderen beeinflussen könnte.
- Gemeinsame Luftkanäle, die den Raum zu Herabsetzung bringen, können nicht zugelassen werden, auch wenn sie in der Nähe des Installationsraums installiert werden.
- Es ist verboten, feste oder bewegliche Öffnungen auf den Schornstein zu machen, die andere Anlagen verbinden könnten.
- Es ist verboten, andere Luftkanäle oder Röhren im Schornstein zu installieren.



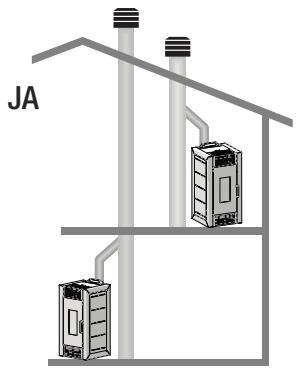


Bild. 1. installationsmöglichkeiten des Schornsteins

- Der Schornstein sollte eine Wanne für Feststoffe und mögliches Kondensatwasser auf der unteren Seite haben, um einfach aufklappbar und testbar aus einem Zugluft-Schieber zu sein.
- Wenn Sie einen Schornstein mit parallelem Austritt verwenden, ist es besser, die Wanne in den Wind von einem Stück zu erhöhen.
- Die Röhre des Schornsteins muss keine Brennoberfläche durchqueren.

Schornstein-Endstück

Das Schornstein-Endstück muss folgende Erfordernisse beachten:

- Der Schnitt und die Form müssen dem Schornstein entsprechen.
- Der nutzliche Austrittschnitt muss den Schnitt des Schornsteins zumindest verdoppeln.
- Das auf dem Dach sichtbare Schornstein-Endstück (zum Beispiel im Fall von geöffneten Dachdecken) muss isoliert sein und mit Verblendschalen ausgelegt werden.
- Das Schornstein-Endstück muss den Eintritt von Regen, Schnee und anderen Fremdkörpern vermeiden. Es muss das Abgassystem auch im Fall von Wind aus irgendwelcher Richtung garantieren (Windschutzschornstein-Endstück).
- Das Schornstein-Endstück muss installiert werden, so dass es eine passende Versprengung und Auflösung der Verbrennungsprodukte weit von Rückflussraum entfernt garantiert. Dieser Raum hat verschiedene Abmessungen und Forme dem Dachsturzwinkel nach. Aus diesem Grund ist die Rücksicht auf die mindesten Höhen notwendig (Bild 2).
- Das Schornstein-Endstück muss Windschutz sein und es muss höher sein, als der First.
- Mögliche Gebäude oder Hindernisse, die höher als das Schornstein-Endstück sind, müssen von demselben entfernt werden.

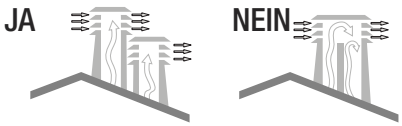


Bild 2: Merkmale des Schornstein-Endstücks.

Bemessung

Abgassystem

Der Ofen braucht sein einziges Abgassystem(das Abgas in gemeinsamem Schornstein oder anderen Anlagen ist nicht möglich) Das Abgas gescheht durch den Abgasstutzen mit einem Durchmesser von 8cm, der sich auf der hinteren Seite befindet.
Am Anfang der Röhre müssten Sie ein “T” mit Kondensatwasserwanne installieren.
Das Abgas des Ofens muss mit dem Außen durch Stahl- oder Schwarzröhren (bis 450°C feuerfest) ohne Störungen verbunden werden. Die Röhre muss hermetisch gesiegelt werden. Bis zu 300°C feuerfeste Materialien sind für das Halten der Röhren und ihre Isolierung notwendig (Silicon oder Kitt für hohe Temperaturen).
Die horizontalen Teile können eine Länge bis zum 2 Mt. haben. Sie können max. drei 90° Bögen machen.
Wenn das Abgas mit keinem Schornstein verbunden ist, brauchen Sie einen befestigen vertikalen Teil von mindestens 1,5 Mt. (wenn es keine Sicherheitskontraindikation gibt) und einen Windschutzanschluss (Bild 3). Die vertikale Röhre kann innen oder außen sein. Wenn der Abgasschornstein im außen ist, muss er isoliert werden (Bild 4).
Wenn die Abgasleitung mit einem Schornstein verbunden ist, muss dieser Schornstein für feste Brennstoffe autorisiert sein. Wenn der Schornstein einen größeren Durchmesser hat, als 150 mm, brauchen Sie ihn zu verbessern. Der Abfluss muss isoliert werden und von der Mauerseite gesiegelt werden.
Alle Teile der Abgasröhre müssen prüfbar sein. Wenn die Röhre fest ist, braucht sie Öffnungen für die Reinigung zu haben.
Der Nebenraum kann als Garage, Lager für Brennstoffe oder für Aktivitäten nicht verwendet werden, die Feuergefahr verursachen.
Gemäß der Richtlinie UNI 10683/98 muss der Ofen in einem Raum installiert werden, wo es keine Ausziehvorrichtungen, Gasanwendungsanlage des Typs B oder andere Anlage gibt, die den Raum zu Herabsetzung bringen.

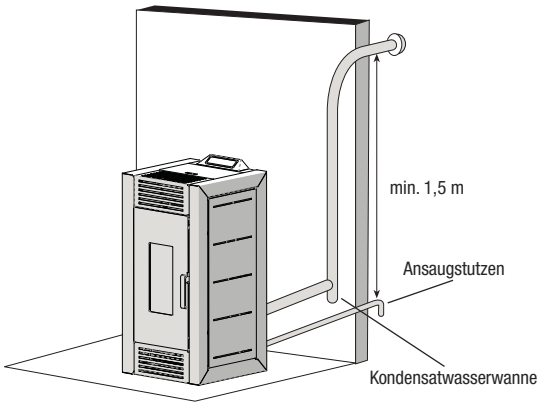


Bild 3: Die Installation des inneren Rauchabzugsrohrs muss laut Gesetz gemacht werden.

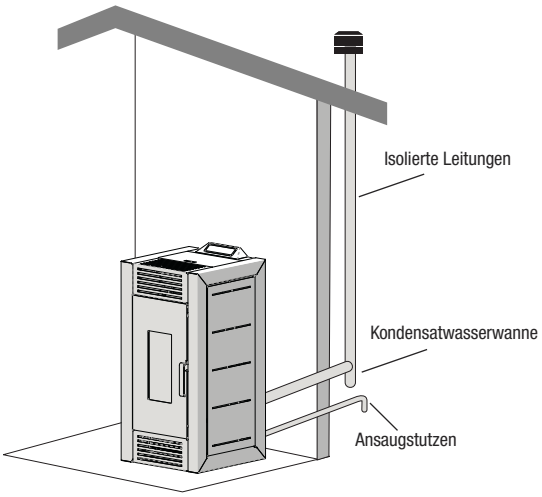


Bild 4: Installation der äußeren Schornsteins

Äußerer Ansaugstutzen

Der Ofen braucht ausreichende Luft, um eine korrekte Verbrennung und einem Raumkomfort zu garantieren.

- Der Installationsraum des Ofens braucht eine gute Belüftung. Wenn notwendig, lassen Sie eine Luftrohrleitung mit einem empfohlen Querschnitt von 50mm installieren.
- Der äußere Ansaugstutzen muss mit dem Ofen direkt verbunden sein. Sie braucht eine Position, die mögliche Versperrungen vermeidet, und ein festes, nicht verschließbares Schutzgitter (oder einen ähnlichen Schutz), das den minimalen Querschnitt nicht vermindert.
- Der Luftfluss kann aus einem Raum in der Nähe des Installationsraums kommen. Dieser Fluss muss aber frei durch feste, nicht verschließbare, mit dem Außen verbundene Öffnungen sein.
- Der Raum in der Nähe des Installationsraums muss nicht in Herabsetzung hinsichtlich des äußeren Raums wegen des ungünstigen Luftzug sein, der von einer anderen Anlage oder Absaugeinrichtung in demselben Raum verursacht ist.
- Im Nebenraum müssen die festen Öffnungen die obengenannten Erfordernisse achten.

Position und Orientierung

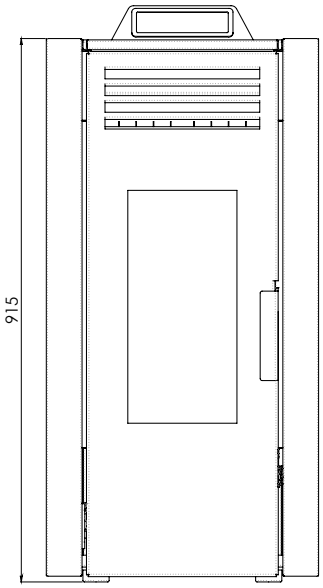
Der Ofen hat ein elektrisches Versorgungskabel, das zu einem 230V 50Hz Sockel lieber mit einem magnetothermischen Schalter zu verbinden ist. Spannungsänderungen von mehr al 10% können den Ofen beschädigen (es ist besser eine Fehlerstromschutzeinrichtung zu haben, wenn nicht schon vorhanden).
Die elektrische Anlage muss laut Gesetz sein. Prüfen Sie vor allem die Erdschleife. Der Querschnitt der Fernleitung muss der Leistung der Anlage passen. Der Ofen muss eine horizontale Position haben. Prüfen Sie die Belastbarkeit des Bodens. Die Position des Ofens im Raum ist sehr wichtig, um den Raum gleichförmig zu wärmen.
Beachten Sie folgende Punkte, bevor Sie sich für die Position des Ofens entscheiden:

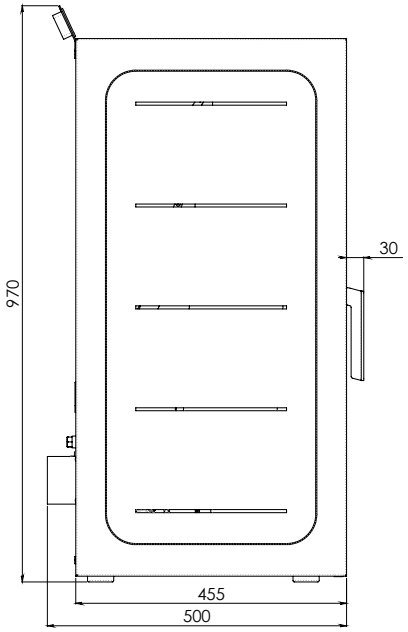
- Die Verbrennungsluft muss aus einem außen, freien Raum kommen und nicht aus einem Garage oder Raum ohne Belüftung.
- Die Installation in einem Bettzimmer ist nicht empfohlen.
- Es ist besser, den Ofen in einem großen, zentralen Raum zu installieren, um einen optimalen Wärmeumlauf zu garantieren.
- Es ist besser eine Erdung mit der Stromversorgung zu verbinden (wenn das vorhandene Kabel zu kurz ist, benutzen Sie ein Erdverlängerungskabel).

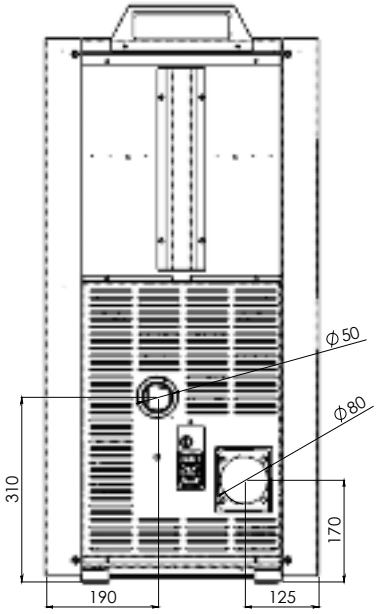
Sicherheitsabstände als Brandvorbeugung

DerOfenmuss folgende Sicherheitsbedingungen beachten:

Abmessungen ES 8







- 20 cm Mindestabstand der Rückseite und der Seiten des Ofens von nicht entzündbaren Materialien.
- 40cm Mindestabstand der Rückseite und der Seiten des Ofens von durchschnittlich entzündlichen Gegenständen.
- Stellen Sie keinen einfach entzündlichen Gegenstand vor dem Ofen. Mindester Abstand von 80cm.
- Wenn der Ofen auf einem entzündlichen Boden liegt, braucht er eine isolierte, feuerfeste Grandlage, die 20cm auf den Seiten und 40cm vorn hinausstrecken muss.
- Sie können keine entzündliche Gegenstände auf dem Ofen legen. Sie brauchen die Sicherheitsabstände zu beachten. Gegenstände, die den korrekten Betrieb des Ofens beschädigen können, müssen entfernt werden.
- Brennstoffe oder entzündliche Gegenstände wie Träger, Holzausstattungen, Vorhänge, entzündliche Flüssigkeiten usw. (Bild 5) müssen einen Sicherheitsabstand von mindestens 1Mt. vom Ofen beachten und von der Wärmestrahlung des Ofens entfernt sein.
- Im Fall von einer Verbindung mit einer Holzwand oder mit entzündlichen Gegenständen, brauchen Sie den Abgasstutzen mit Keramikfaser oder ähnlichem zu isolieren.

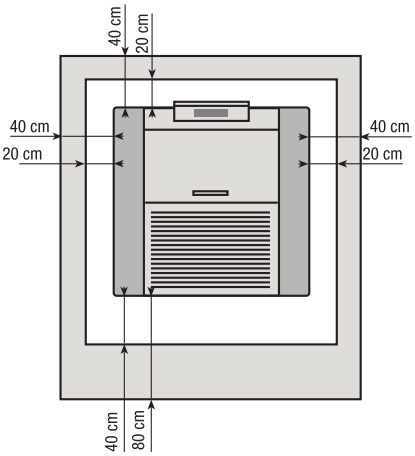


Bild 5: mindeste Sicherheitsabstände

Mindeste Sicherheitsabstände für den Verbrennungsluftansaugstutzens

Für eine korrekte und sichere Orientierung des Stutzens brauchen Sie Bemessungen und Vorschriften zu beachten (Bild 6). Die Abstände müssen geachtet werden, um zu vermeiden, dass die Verbrennungsluft von einer anderen Quelle entzogen werden. Wenn ein Fenster zum Beispiel geöffnet ist, kann es die äußere Luft zum Ofen entziehen.

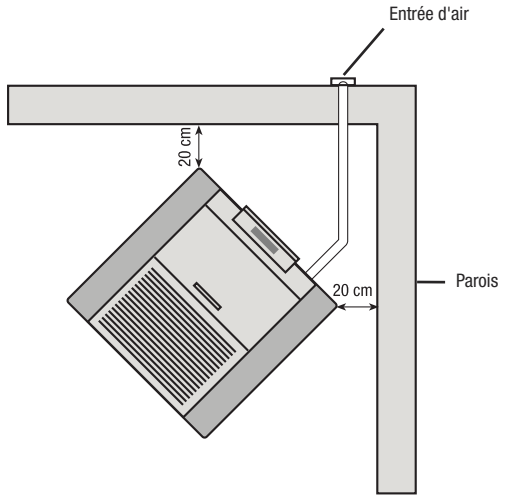


Bild 9: Abstände von den Mauern

Einschaltung

- Lesen Sie die Bedienungs- und Halterungsanleitungen, bevor Sie den Ofen einschalten.
- Entfernen Sie alle Gegenstände vom Pelletsbehälter, die während der Verpackung gelegt wurden. Beachten Sie, dass der Pelletsbehälter leer ist.
- Wickeln Sie den Temperaturfühler hinter dem Ofen ab. Beachten Sie, dass der Fühler keine warmen Teile berührt.
- Verbinden Sie den Pelletofen mit dem Schornstein.
- Füllen Sie den Pelletsbehälter (Pellet mit einem Durchmesser von 6mm).
- Öffnen Sie die Tür und prüfen Sie, dass der Brenntopf korrekt gelegt wurde und dass es die Klappe für die Flamme oben in der Verbrennungskammer gibt.
- Schließen Sie die Tür. Wenn der Ofen in Betrieb ist, müssen Sie auf keinen Fall die Tür öffnen.
- Verbinden Sie den Ofen mit einem Sockel. Verwenden Sie das passende vorhandene Kabel.
- Der Schalter hinter dem Ofen muss in der Position 1 stehen.
- Drücken Sie den Knopf ON/OFF für 2 Sekunden und die Platine fängt die Zündungsprozedur an.

Halterung vom Autorisierten Assistenzzentrum

ACHTUNG:

Sie brauchen den Raum während der ersten Einschaltung zu belüften, da es schlechte Gerüche in den ersten Stunden wegen der Ausamtungen vom Lack und Fett der Leitungen geben könnte.

Wenn die Abgastemperatur während des Betriebs des Ofens 220°C erreicht (vom Techniker veränderbarer Parameter), haben Sie folgende Abgasmodulation:
- Abgasentformungsmotor auf der höchsten Geschwindigkeit.
- Pelletsladunggetriebemotor auf der mindesten Geschwindigkeit.
- Wärmetauschquerstromventilator auf der höchsten Geschwindigkeit.

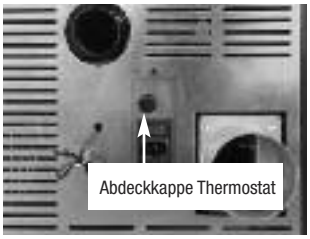
Durch diesen Prozess können Sie die Abgastemperatur reduzieren. Wenn diese Temperatur unter 220°C wird, stellt der Ofen die vorherigen Einstellungen der drei Motoren wiederher. Im Fall von einem Stromausfall, wird das Display danach die Anomalie “Fire cool” anzeigen (es gibt die Flamme). Die Ansaugung wird vergrößert, um die Abgase zu entfernen.

Jährliche Halterung des Autorisierten Assistenzzentrums vor der ersten Einschaltung

- Allgemeine Innen- und Außenreinigung.
- Reinigung der Verbindungsleitungen.
- Reinigung und Entzunderung des Tiegels und seines Raums.
- Reinigung der Motoren, mechanische Prüfung der Spielen und Befestigungen.
- Reinigung des Abgaskanals (Ersatz der Röhrendichtungen) und des Raums für den Abgasentformungsventilator.
- Reinigung des Pressostats, Ersatz der Silikonröhre.
- Prüfung der Fühler.
- Ersatz der Batterie der Uhr auf der elektronischen Platine.
- Reinigung, Prüfung und Entzunderung des Raums der Entzündungsheizung; Ersatz der Heizung, wenn notwendig.
- Reinigung/Prüfung des symbiotischen Panels.
- Sichtüberprüfung der elektrischen Kabel, der Verbindungen und des Stromversorgungskabels.
- Reinigung des Pelletsbehälters und Prüfung des Systems Fördenschnecke-Getriebemotor.
- Ersatz der Türdichtung.
- Betriebskontrolle, Förderschneckeladung, Einschaltung, Betrieb für 10 Minuten und Ausschaltung.
- Prüfung der elektrischen und elektronischen Teile.
- Prüfung und eventuelle Reinigung der Kanalisierung.

WARNUNGEN

- Alle lokalen und nationalen Gesetze und Europäische Normen müssen bei der Verwendung des Gerätes eingehalten werden.
- Alle lokalen und nationalen Gesetze und europäische Normen müssen erfüllt sein, wenn Sie das Gerät installieren werden.
- Schütten Sie keine die Pellets direkt in die Pfanne.
- Um die Pellets zu laden, öffnen Sie die Deckel an der Oberseite des Ofens befindet und entleeren Sack Pellets innen, man aufpassen, nicht zu lassen, ihnen zu entkommen.
- Vor dem Befüllen des Pellet-Behälter Herd, stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.
- Im Falle einer übermäßigen Überhitzung des Ofens, eine Sicherheitseinrichtung, dass greift blockiert die Stromversorgung. Am Ende des Zyklus der Kühlen desselben, zurückzusetzen den Thermostat auf der Rückseite des Ofens, Entfernen der Kappe und die Taste drücken, die darunter ist. Im Falle von wiederholten Interventionen, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service.
- Das Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen, sofern sie nicht gegeben, durch die Vermittlung von einer verantwortlichen Person ihre Sicherheit, Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Geräts. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Nur Pellets vom Hersteller empfohlen, durch den maximalen Durchmesser von 6 mm und einer maximalen Länge von 30 mm.
- Die Pellets müssen an einem trockenen Ort gelagert werden.



Anleitung

Sehr geehrter Kunde,
Wir bedanken uns, dass Sie sich fur unser Produkt entschieden haben, das das Ergebnis technologischer Erfahrung und ständiger Forschung ist, was uns erlaubt hat, ein vorzugliches Produkt in der Sicherheit, Zuverlässigkeit und Leistung zu entwerfen.
In diesem Handbuch finden Sie alle nutzlichen Informationen und Ratschläge, um Ihr Produkt in höchster Sicherheit und Leistung zu benutzen.

Wir erinnern Sie daran, dass die erste Einschaltung durch unseren Autorisierten Technischen Kundendienst (Gesetz 37/2008) vorgenommen werden soll, der die Installation uberpruft und den Garantieschein ausfullt.

- Der Hersteller ist nicht verantwortlich fur Schäden, die durch unsachgemäße Aufstellungen, falsch ausgeführte Wartungsarbeiten und ungeeigneten Gebrauch des Ofens verursacht sind.
- Die Einheit ist keine Verbrennungsanlage. Nur die Pellets sind passender Brennstoff.
- Dieses Handbuch ist vom Hersteller redigiert worden. Es ist Bestandteil des Produktes und soll mit dem Produkt immer aufbewahrt werden. Falls das Produkt verkauft bzw. zu einem anderen Ort gebracht wird, sollen Sie sich immer vergewissern, dass das Handbuch mit dem Produkt aufbewahrt wird, weil die darin enthaltenen Informationen für den Käufer sehr wichtig sind, sowie für alle Personen, die mit Installation, Gebrauch und Wartung beauftragt sein werden.
- Vor der Aufstellung, der Verwendung sowie vor irgendeinem Eingriff auf dem Produkt lesen Sie die Anleitungen und die technischen Spezifikationen des vorliegenden Handbuches sorgfältig durch.
- Die Einhaltung von den im vorliegenden Handbuch enthaltenen Hinweisen garantiert die Sicherheit der Personen und des Produktes, sowie einen sparsamen Betrieb und eine lange Lebensdauer.
- Der aufmerksam durchgeführte Entwurf zusammen mit der Analyse der Risiken ermöglichte unserer Firma die Ausführung eines sicheren Produktes. Trotzdem empfehlen wir Ihnen, bei irgendeiner Operation den im vorliegenden Dokument enthaltenen Anleitungen sorgfältig zu folgen und das Dokument immer zur Verfügung aufzuhalten.
- Seien Sie sehr aufmerksam, wenn Sie Keramikteile, falls vorhanden, bewegen.
- Kontrollieren Sie die genaue Ebenheit des Bodens, auf dem Sie das Produkt aufstellen werden.
- Die Wand, an die das Produkt aufgestellt wird, soll nicht aus Holz bzw. aus entzündlichem Stoff bestehen. Es ist außerdem erforderlich, Sicherheitsabstände zu halten.
- Während der Ofen in Betrieb ist, erreichen einige Teile, wie Tür, Griff, Flanken, hohe Temperaturen. Seien Sie besonders aufmerksam, wenn Kinder, alte Leute, Behinderte oder Haustiere im Zimmer sind.
- Montage soll durch autorisierte Techniker (autorisierten Kundendienst) ausgeführt werden.
- Pläne und Zeichnungen werden als Beispiele geliefert. Der Hersteller darf ohne vorherige Benachrichtigung alle Änderungen vornehmen, die er für notwendig hält, um eine Politik von ständiger Entwicklung und Erneuerung des Produktes zu verfolgen.
- Wenn der Ofen auf seiner höchsten Leistung funktioniert, ist es empfohlen, Handuschühe anzuziehen, wenn Sie mit der Tür zum Pelletsladen oder dem Handgriff arbeiten.
- Es ist nicht empfohlen, den Ofen in Schlafzimmer zu installieren.

Weder den Ofenkörper decken noch die Öffnungen auf der Oberseite verstopfen, wenn das Gerät in Betrieb ist.
Unseren Öfen wird die Linieneinschaltung geprüft.

Im Fall von Feuer, schalten Sie die Stromversorgung aus, benützen Sie einen Feuerlöscher und rufen Sie die Feuerwehr an, wenn notwendig. Danach rufen Sie ein autorisiertes Assistenzzentrum an.

1.0 Normungen und Konformitätserklärung

- Unsere Firma erklärt, dass der Ofen gemäß folgenden Vorschriften für das CE europäische Recht ist.
- 2014/30/EG Elektromagnetische Verträglichkeit (EMCD)
- 2014/30/EG Niederspannungsrichtlinie (LVD)
- 2011/65/EG, Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS-Richtlinie).
- Verordnung des CPR (EU 305/2011).
- Fur die Installation in Italien beziehen Sie sich auf UNI 10683/98 oder folgende Änderungen. Fur die Wasser-Thermo-Sanitär-Anlage bitten Sie Ihren Techniker um die Konformitätserklärung gemäß L.37/2008. Beachten Sie alle lokalen, nationalen, europäischen Vorschriften, für die Installation und Verwendung der Maschine
- EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3; EN 60335-1; EN 60335-2-102; EN 62233; EN 14785.

1.1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte das vorliegende Gebrauchs- und Wartungshandbuch aufmerksam durch, bevor den Ofen aufzustellen und in Betrieb zu nehmen! Wenn Sie Erklärungen dafür brauchen, wenden Sie sich an den Händler bzw. an den Autorisierten Kundendienst.

- Der Pelletofen muss nur in Häusern betrieben werden. Der Ofen wird durch eine elektronische Karte gesteuert, was eine völlig automatische Kontrolle der Verbrennung erlaubt. Das Steuergehäuse steuert die Einschalt- und Ausschaltphase sowie 5 Leistungsniveaus, indem ein sicherer Betrieb des Ofens garantiert wird;
- Das für die Verbrennung verwendete Brennelement lässt die meiste durch Verbrennung des Pellets erzeugte Asche in den Aschekasten fallen. Da nicht alle Pellets hoher Qualität sind, empfehlen wir Ihnen, das Brennelement jeden Tag zu kontrollieren. Nur das von Hersteller empfohlenes Pellet soll auf jeden Fall gebraucht werden;
- Das Glas ist mit einer spezialen Luftströmung versehen, die zur Selbstreinigung des Glases dient. Nach einigen Betriebsstunden bildet sich trotzdem eine graue Patina auf dem Glas. Das hängt auch von dem Pellettyp ab. Einige Pellets machen den Raum schmutziger als andere.

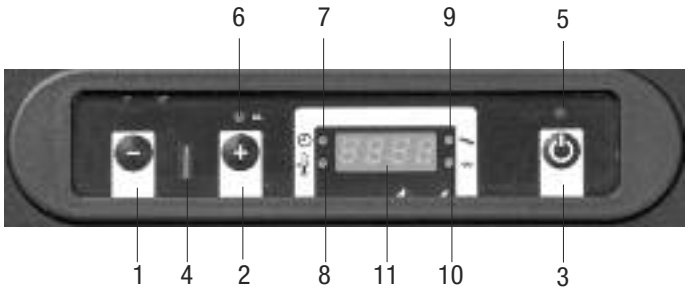
1.2 Verantwortung

Nach der Lieferung vorliegendes Handbuchs übernehmen wir keine Haftpflicht bzw. strafrechtliche Verantwortung für Unfälle, die durch die teilweise oder ganze Nichteinhaltung der im Handbuch enthaltenen Hinweise bedingt sind. Wir haften nicht für unsachgemäßen Gebrauch des Ofens, ungeeignete Verwendung durch den Benutzer, nicht autorisierte Änderungen und/oder Reparaturarbeiten, sowie für den Gebrauch von nicht originalen Ersatzteilen dieses Modells. Der Hersteller übernimmt keine direkte bzw. indirekte Haftpflicht bzw. strafrechtliche Verantwortung bedingt durch:

- Ungenügende Wartung;
- Nichteinhaltung der im vorliegenden Handbuch enthaltenen Anweisungen;
- Gebrauch nicht in Übereinstimmung mit dem Sicherheitsstandard;
- Installation nicht gemäß den im Land gültigen Normen;
- Installation durch unqualifiziertes bzw. unausgebildetes Personal;
- Ausführung von Änderungen bzw. Reparaturen, die von Hersteller nicht genehmigt worden sind;
- Gebrauch von nicht originellen Ersatzteilen;
- Außerordentliche Ereignisse.

- **Den Ofen nur mit hochwertigem von Hersteller empfohlenes Pellet mit einem Durchmesser von 6 mm betreiben;**
- **Vor dem elektrischen Anschluss des Ofens sollen Auslassleitungen mit dem Rauchfang verbunden werden;**
- **Niemals das Gitter im Pelletbehälter wegnehmen;**
- **Im Raum, wo der Ofen installiert wird, soll genügende Luftzirkulation gewährleistet werden;**
- **Die Ofentür nie öffnen, während der Ofen in Betrieb ist;**
- **Wenn der Ofen läuft, werden Oberflächen, Rohrleitungen, Glas und Handgriff überheizt. Solche Teile sollen deswegen ohne angemessenen Schutz nicht berührt werden;**
- **Das Pellet an einem trockenen Ort aufbewahren;**
- **Halten Sie einen passenden Sicherheitsabstand des Ofens von Brennstoff und anderen entzündlichen Materialien.**

2.0 Schalttafel und Fernbedienung



1) **Verringerung der Temperatur oder Leistung:** Mit dieser Taste im Menü SET Temperatur können Sie die Temperatur von max. 40°C bis mind. 7°C verringern. Die Taste im Menü SET Leistung erlaubt die Betriebsleistung von max. 5 bis mind. 1 zu verringern.
2) **Erhöhung der Temperatur oder Leistung:** Mit dieser Taste im Menü SET Temperatur können Sie die Temperatur von mind. 7°C bis max. 40°C erhöhen. Die Taste im Menü SET Leistung erlaubt die Betriebsleistung von mind. 1 bis max. 5 zu erhöhen.
3) **EIN-/ AUS- Schalttaste:** Diese Taste für 2 Sekunden gedrückt halten, um den Ofen EIN /AUS zuschalten.
4) **Empfänger:** Erhält die Einstellungen der Fernbedienung.
5) **LED AL C:** LED – Display blinkt bei Fehlfunktion oder Alarm.
6) **LED AL F:** LED – Display blinkt bei Fehlfunktion oder Alarm.
7) **LED Programmierung:** Wenn diese leuchtet, bedeutet dies, dass die Automatik oder Tagesprogrammierung aktiv ist. Die Automatikprogrammierung kann nur durch die Fernbedienung (optional) gemacht werden.
8) **LED Temperatur ok:** "Eco" erscheint am Display und die gewünschte Temperatur blinkt. Dies bedeutet, dass die SOLLTEMPERATUR gleich der ISTTEMPERATUR ist.
9) **LED Pellet Förderung:** Die Schnecke fördert Pellets und das LED blinkt.
10) **LED Glühzünder:** Leuchtet nur, solange der Glühzünder aktiv ist, um die Pellets zu entzünden.

11) **Display LED 7 Segment Anzeige:** Das Display zeigt die Betriebsfunktionen, die Raumtemperatur und die Betriebsleistung des Ofens. Im Fall von Fehlfunktionen des Ofens, zeigt das Display die Alarmmeldung (vgl. Paragraph).

12) **PROG:** Ermöglicht zu verringern/erhöhen die Arbeitsleistung von 1 bis 5.
13) **ON/OFF:** Drücken und halten Sie gedrückt zum Ein- Ausschalten des Ofens
14) **TEMP:** Ermöglicht die Temperatur von einen Maximalwert von 40° zu einem Minimalwert von 7° zu verringern oder erhöhen
15) **Funktion TURBO:** Durch Drückung der 'TURBO' Taste auf der Fernbedienung während der Heizphase, wird der Ofen auf die maximale Geschwindigkeit gebracht und die Temperatur auf 30°C eingestellt für eine Zeitdauer von 30 Minuten. Am Ende der vorgegebenen Zeit, sezt sich der Ofen zur voreingestellten Betriebsleistung und Temperatur. Während der Heizphase wird das Wort "Turb" auf dem Display angezeigt zusammen mit anderen Anzeigen, um zu bestätigen, dass die Funktion aktiviert ist.
16) **Funktion SLEEP:** Durch Drückung der 'SLEEP' Taste auf der Fernbedienung, nach 60 Minuten Erwärmung, reduziert der Ofen von 1°C die Temperatureinstellung, um die Reduzierung des Verbrauchs zu erlauben. Während der Heizphase wird das Wort "Slee" auf dem Display angezeigt zusammen mit anderen Anzeigen, um zu bestätigen, dass die Funktion aktiviert ist.
17) **Funktion AUTO:** Durch Drückung der 'AUTO' Taste auf der Fernbedienung während der Heizphase, moduliert der Ofen die Heizleistung im Verhältnis zur eingestellten Temperatur. Während der Heizphase wird das Wort "Auto" auf dem Display angezeigt zusammen mit anderen Anzeigen, um zu bestätigen, dass die Funktion aktiviert ist.
18) **Funktion ECO:** Durch Drückung der 'ECO' Taste auf der Fernbedienung während der Heizphase, wird der Ofen die Wärmeleistung alle 10 Minuten reduzieren bis die Mindestleistung erreicht wird. Während der Heizphase wird das Wort "Eco" auf dem Display angezeigt zusammen mit anderen Anzeigen, um zu bestätigen, dass die Funktion aktiviert ist.

2.1 Einstellen des Ofens

Einstellen der gewünschten Raumtemperatur

Folgende Prozedur beachten, um die gewünschte Temperatur einzustellen:

(1) Minus Taste einmal drücken, um in das Einstellmenü zu gelangen. Solange "SET" am Display erscheint, kann die Temperatur mit der (1) oder (2) Taste eingestellt werden. Nach einigen Sekunden kehrt das Gerät wieder in das Hauptmenü zurück.

Einstellen der gewünschten Betriebsleistung

Folgende Prozedur beachten, um die gewünschte Betriebsleistung einzustellen:

(2) Taste einmal drücken, um in das Einstellmenü zu gelangen. Solange POT am Display erscheint, kann die Betriebsleistung mit der Taste (1) oder (2) verringert oder erhöht werden. Nach einigen Sekunden kehrt das Gerät wieder in das Hauptmenü zurück.

Wir erinnern Sie daran, dass die erste Einschaltung durch unseren Autorisierten Zugelassenen Technischen Kundendienst (Gesetz 37/2008) vorgenommen werden soll, der die Installation überprüft und den Garantieschein ausfüllt. Bei der ersten Einschaltung soll der Raum geeignet gelüftet werden, weil unangenehme Gerüche entstehen könnten, die auf den Anstrich und das Fett im Rohrbündel zurückzuführen sind.

2.2 Empfehlungen

- Den Ofen nicht aussetzend einschalten: das könnte Funken erzeugen, welche die Lebensdauer der elektrischen Bauteile abkürzen könnten;
- Den Ofen niemals mit nassen Händen berühren: der Ofen besteht aus elektrischen Bauteilen, welche Funkenüberschläge erzeugen könnten, falls ungeeignet gebraucht. Nur autorisierte Techniker dürfen aufgetretene Probleme lösen;
- Die Schrauben aus dem Feuerkasten ausschrauben, erst nachdem sie gut geschmiert worden sind;
- Die Tür niemals öffnen, wenn der Ofen in Betrieb ist;
- Sich vergewissern, dass das Brennelement des Kohlenbeckens angemessen positioniert ist.
- Bitte beachten Sie, dass die Abgasanlage immerwieder kontrollierbar ist. Im Fall die Abgasanlage befestigt wurde, muss es Öffnungen für die Besichtigung und Reingung haben.

2.3 Wie kann man den Pelletsbehälter befüllen?

Sie können den Pelletsbehälter durch die Tür auf der oberen Seite des Ofens befüllen. Bitte beachten Sie folgende Prozedur, um den Pellet zu laden:

- Öffnen Sie die Tür auf der oberen Seite des Ofens;
- Befüllen Sie den Behälter mit der gewünschten Pelletsmenge (beachten Sie, dass Sie Pellets genug laden, um einen ausreichenden Betrieb des Ofens zu garantieren);
- Schliessen Sie die Tür.

3.0 Erste Einschaltung des Ofens

3.1 Einschaltung des Ofens

- Bevor Sie den Ofen einschalten, brauchen Sie sicher zu sein, dass der Brenntopf frei von Pellets und Resten von anderen Verbrennungen ist. Wenn es Resten gibt, entleeren und reinigen Sie den Brenntopf erstens.
- 3/4 des Behälters mit von Hersteller empfohlenem Pellet auffüllen.
- Den Ofen mit dem gelieferten Kabel an eine Steckdose anschließen;
- Den Schalter zur Einschaltung des Ofens, der sich auf der Hinterseite des Ofens befindet, drücken;
- Es erscheint "OFF" auf dem Oberdisplay;
- Die Taste zwei Sekunden lang drücken. Kurz danach wird der Abgasventilator sowie der Einschaltwiderstand aktiviert. Es erscheint "ACC"; die Zünder LED leuchtet auf;
- Nach zirka einer Minute erscheint "LOAD PELL": der Ofen fördert die Pellets und der Widerstand setzt die Einschaltungsphase fort;
- Nach erreichter Temperatur wird "FIRE ON" visualisiert. Das zeigt an, dass der Ofen die letzte Einschaltungsphase angefangen hat. Nach dieser Phase wird der Ofen vollständig in Betrieb sein; die Zünder LED löscht;

ACHTUNG!
Vor der Einschaltung verbreitet sich ein bisschen Rauch in den Raum der Verbrennungskammer.

- Einige Minuten danach erscheint auf dem Oberdisplay die Schrift "ON 1-2-3-4-5" je nach der eingestellten Leistung. Auf dem Unterdisplay wird die Raumtemperatur angezeigt;
- Wird die eingestellte Temperatur erreicht, dann erscheint "ECO" auf dem Oberdisplay. Der Unterdisplay visualisiert dagegen die aufgenommene Raumtemperatur;
- Die LED Temperatur leuchtet auf, wenn die eingestellte Temperatur erreicht wird.

3.2 Ofenabschaltung

Auf dem Display Taste gedrückt halten, solange das Display "COOL" zeigt. Der Abgassauger funktioniert auch nach der Ausschaltung des Ofens, um den Brennraum schnell von den Rauchemissionen zu befreien.

Modelle mit Fernbedienung: On/Off Taste mindesten 2 Sekunden gedrückt halten (Drücken Sie T+ und P+ gleichzeitig). Während des Abschaltzyklus zeigt das Display COOL und das Led blinkt bis die Abkühlung durchgeführt ist. Wenn der Ofen in dieser Phase wiedereingeschaltet wird, zeigt das Display "At:te" (Achtung). Das zeigt, dass ein Abschaltzyklus durchgeführ wird. Eine neue Einschaltung ist nur möglich, nachdem der Zyklus durchgeführt ist und das Led nicht mehr blinkt.

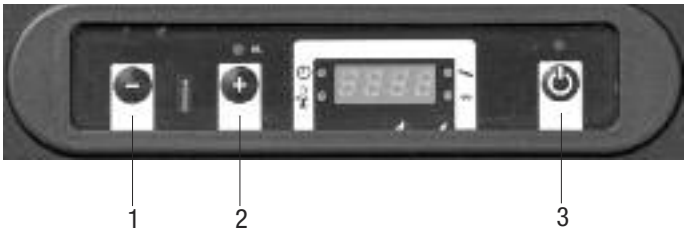
4.0 Benutzer Menu

Die Schaltkarte ist mit einem Benutzer/Technicker Menu ausgestattet, das für die Veränderungen der teschnichen Parameter zu verwenden ist, und für die automatische An- Ausschaltungsfunktionen (MN05 - MN06 - MN07 - MN08 - MN09 - MN10).

Benutzer Menu

Menu	Beschreibung		Zur Verfügung
MN01	Laufender Tag		Benutzer
MN02	Laufende Uhrzeit		Benutzer
MN03	Laufenden Minuten		Benutzer
MN04	Aktivierung technischen Parameter		Techniker (*)
MN05	Timer (angeschaltet) ON 1	Programm 1	Benutzer
MN06	Timer (ausgeschaltet) OFF 1		Benutzer
MN07	Freigabe TIMER1 ON/OFF		Benutzer
MN08	Timer (angeschaltet) ON 2	Programm 2	Benutzer
MN09	Timer OFF 2		Benutzer
MN10	Freigabe TIMER2 ON/OFF		Benutzer

(*) Sieh entsprechende Abschnitt



Die Taste 1 und danach mehrmals die Taste 3 drücken, um im Menu einzufuhren.
Bei jeder Drück der taste 3 die Schaltkarte geht 1 Position weiter. Wird keine Taste für 60 Sekunden berührt, schlisst sich das Menu automatisch aus.

4.1 Einstellung Laufende Uhrzeit - MN01

Einstellung Laufender Tag

- Die Taste 1 und dann die Taste 3 drücken bis die Anzeige MN01 auf dem Display angezeigt wird.
- Die Taste 1 und dann die Taste 2 drücken um der Tag einzustellen (bewegen sie sich mit der Tasten 1 und 2).

Der gewünschte Tag einstellen wie bei der folgenden Tabelle:

ABKURZUNG	TAG
DAY1	Montag
DAY2	Dienstag
DAY3	Mittwoch
DAY4	Donnerstag
DAY5	Freitag
DAY6	Ssmstag
DAY7	Sonntag
OFF	

4.2 Einstellung Laufende Uhrzeit - MN02

- Die Taste 1 und dann zweimal die Taste 3 drücken bis die Anzeige MN02 auf dem Display angezeigt wird.
- Die Taste 1 und dann die Taste 2 drücken um die Uhrzeit einzustellen. Die Tasten gedrückt halten, um sich schneller zu bewegen.

4.3 Einstellung Laufende Minuten - MN03

- Die Taste 1 und dann mehrmals die Taste 3 drücken bis die Anzeige MN03 auf dem Display angezeigt wird.
- Die Taste 1 und dann die Taste 2 drücken um die Minuten einzustellen. Die Tasten gedrückt halten, um sich schneller zu bewegen.

CHRONO THERMOSTAT –MN05 - MN06 - MN07 - MN08 - MN09 - MN10

Diese Funktion Erlaubt Die Programmierung Des Ofens Ein-Ausschaltung.

4.4 Programmierung

- Die Taste 1 und dann mehrmals die Taste 3 drücken bis die Anzeige MN05 auf dem Display angezeigt wird.
- Die Taste 1 und 2 drücken um die automatiche Anschaltungszeit mit 10-Min. Abständen einzustellen. Die Tasten gedrückt halten, um sich schneller zu bewegen.
- Die Taste 1 und dann mehrmals die Taste 3 drücken bis die Anzeige MN06 auf dem Display angezeigt wird.
- Die Taste 1 und 2 drücken drücken um die automatiche Aussschaltungszeit mit 10-Min. Abständen einzustellen. Die Tasten gedrückt halten, um sich schneller zu bewegen.
- Die Taste 1 und dann mehrmals die Taste 3 drücken bis die Anzeige MN07 auf dem Display angezeigt wird.
- Um die Funktion TIMER1 freizugeben, stellen sie MN07 “ON” mithilfe der Taste 2. Der Timerled wird leuchten.
- Um die Funktion TIMER2 ausschatten, stellen sie MN07 “OFF” mithilfe der Taste 2. Ist die Timer 2 nicht freigegeben, schaltet sich der Timer Led aus.

Gleiche Vorgang für das Programm 2, nur werden die Coden MN08 - MN09 - MN10.verwendet.

5.0 Alarm Codes

BLAC OUT: Bei Stromausfall schaltet der Ofen aus. Nach dem Stromausfall führ der Ofen einen Abschaltzyklus durch. Am Display erscheint “BALC OUT”. Nach dem Abschaltzyklus schaltet der Ofen automatik wieder ein.

SERV: Am Display erscheint “Serv” Der Ofen hat 900 Betriebsstunden erreicht und benötigt ein Service durch Kundendienst.

ALAR/NO/ACC: Wenn in der Einschaltphase kein Anstieg der Rauchgastemperatur nach zirka 15 Sekunden stattfindet. Z.B.: keine Pellets im Behälter. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Nach dem Abschaltzyklus, den Brenntopf reinigen und den Ofen wiedereinschalten.

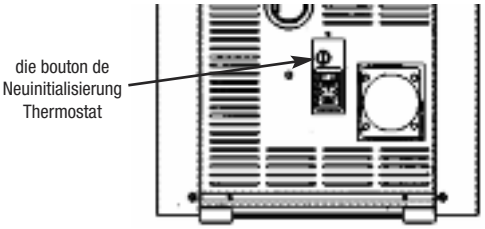
ALAR/NO/FIRE: Wenn sich der Ofen im Betrieb ausschaltet z.B.: keine Pellets im Tank. Am Display erscheint „Alarm No Fire“. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Nach dem Abschaltzyklus, den Brenntopf ausleeren und den Ofen wiedereinschalten.

ALAR/FAN/FAIL: Wenn der Drehzahlgeber am Rauchgasgebläse defekt ist oder wenn die Platine die Geschwindigkeit des Abgaslüfters nicht fühlt. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Ein Service durch Kundendienst ist benötigt.

ALAR/SOND/FUMI: Wenn der Rauchgassensor defekt oder nicht verbunden ist. Am Display erscheint “ALAR/SOND/UMI”. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Ein Service durch Kundendienst ist benötigt.

ALAR/DEP/SIC/FAIL: Led ALC am Display blinken. Mögliche Ursachen dieses Alarms: Verstopfung in Abgaszug oder mögliche Ofen Überhitzung. In beiden Fällen funktioniert der Antriebsmotor der Schnecke nicht mehr und der Ofen schaltet aus. On/Off am Display drücken, um den Alarm zurück zu setzen. Die mögliche Aktivierung des Sicherheitsthermostats auf der Hinterseite des Ofens (4). Das Absicherungsstopfen anschrauben und die Taste unten drücken. Wenn dieses Problem oft passiert ist ein Service durch Kundendienst benötigt.

ALAR/HOT FUMI: Wenn die Rauchtemperatur die 280 °C überschrittet. Der Ofen schaltet sich aus. Display zeigt “Alar / Hot fumi. Die Anzeige ALC blinkt. Der Alarm kann direkt vom Bedientafel zurückgestellt werden (On / Off Taste für 2 Sekunden).



6.0 Reinigung und Wartung

Vor irgendeinen Wartungs- bzw. Reinigungsarbeiten beachten Sie folgende Hinweisen:

- Vergewissern Sie sich, dass alle Ofenbauteile abgekühlt sind;
- Vergewissern Sie sich, dass die Asche völlig abgebrannt ist;
- Vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter auf Null gestellt ist;
- Vergewissern Sie sich, dass der Stromstecker aus der Steckdose entnommen ist, damit zufällige Berührungen vermieden werden;
- Nach Beendigung der Wartungsarbeiten kontrollieren Sie, dass alles in Ordnung ist, genauso wie vor dem Eingriff, d.h. Kohlenbecken richtig positioniert.

Folgen Sie sorgfältig den unten aufgefubrten Angaben uber Reinigungsvorgänge. Die Nicht-Einhaltung könnte zu Betriebsstörungen fubren.

6.1 Reinigung der Verbrennungskammer (einmal pro Monat)

Wenn der Ofen aus und kalt ist:

- Öffnen Sie die Ofentür, entfernen Sie die Brennschale, den Aschenkasten und den Boden der Brennkammer (Abb. 1-2)
- Flammschutz Entfernung: der Flammschutz nach oben drücken, um sie aus dem Stelle (Abb. 3) zu entfernen. Lösen und entfernen Sie die obere Abschirmung (Abb. 4-5).
- Lösen und entfernen Sie die zentrale Abschirmung des Brennkammers (Abb. 6-7)

Abb. 1

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 6

Abb. 7

Abb. 8

Abb. 9

- Jetzt mit einem Pinsel und einem Staubsauger reinigen Sie den oberen und unteren Rand der Brennkammer aus dem abgelagerten Asche (Abb. 8-9).
- Bauen Sie alles in umgekehrter Reihenfolge.

6.2 Reinigung der Oberflächen

Die Oberflächen reinigen Sie mit feuchtem Lappen bzw. mit Wasser und Neutralseife.

Der Gebrauch von aggressiven Reinigungs- bzw. Verdünnungsmitteln beschädigt die Oberflächen des Ofens. Bevor Sie irgendein Reinigungsmittel verwenden, probieren sie es auf einem verdeckten Punkt, oder kontaktieren Sie den Autorisierten Kundendienst, um nützliche Ratschläge zu bekommen.

6.3 Reinigung der Metallbauteile

Benutzen Sie einen weichen mit Wasser befeuchteten Lappen, um die Metallteile des Ofens zu reinigen. Die Metallteile niemals mit Alkohol, Verdünnungsmittel, Benzin, Aceton oder andere entfettenden Stoffe reinigen. Unsere Firma übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung von solchen Stoffen. Eventuelle Änderungen im Farbton der Metallteile sind auf unsachgemäßen Gebrauch des Ofens zurückzuführen.

ACHTUNG! es ist notwendig, den Brenntopf jeden Tag und die Aschewanne zu reinigen. Regelmässig entfernen und leeren Sie die Kappe der Inspektion "T" Rohr, die hinter dem Ofen befindet (siehe Bild 10 und 11). Eine unreichende Reinigung des Ofens kann die Einschaltung des Ofens gefährden und den Ofen und die Umwelt beschädigen (mögliche Emissionen von Unverbranntem und Ruß). Der aus Grund einer falschen Zündung eventuell auf dem Brenntopf ungebrannte Pellet muss in keiner Fall wiedergebraucht werden.

Abb.10

Abb.11

6.4 Reinigung des Brenntopfs und der Brenntopfstütze

Wenn die Flamme schwach ist, einen roten Farbton bekommt oder einen schwarzen Rauch aufweist, haben sich Ascheansätze und Anlagerungen entwickelt, die den korrekten Betrieb des Ofens nicht erlauben und die beseitigt werden sollen (Abb. 12a - 12b). Das Brenntopf soll jeden Tag entnommen werden, indem es aus seinem Sitz aufgehoben wird. Beseitigen Sie dann Asche und sich eventuell entwickelte Ansätze, indem Sie darauf achten, dass die verstopften Bohrungen mit einem scharfen nicht mitgelieferten Werkzeug freigemacht werden. Diese Operation ist besonders bei den ersten Einschaltungen des Ofens notwendig, vor allem wenn eine Art von Pellets gebraucht wird, die unser Betrieb nicht liefert. Diese Operation soll so oft vorgenommen werden, wie es die Gebrauchsfrequenz und die Wahl des Pellets fordert. Die Brenntopf -Stütze soll überprüft werden, indem die eventuell vorhandene Asche angesaugt wird.

Abb. 12a

Abb. 12b

6.5 Tägliche Reinigung

Wenn der Ofen aus und kalt ist:
- Öffnen Sie die Ofentür, entfernen Sie die Brennschale, den Aschenkasten und den Boden der Brennkammer (Abb. 13-14)
- Flammschutz Entfernung: der Flammschutz nach oben drücken, um sie aus dem Stelle (Abb. 15) zu entfernen.
- Jetzt mit einem Pinsel und einem Staubsauger reinigen Sie den oberen und unteren Rand der Brennkammer aus dem abgelagerten Asche (Abb. 16).
- Bauen Sie alles in umgekehrter Reihenfolge.

Abb. 13

Abb.14

Abb. 15

Abb. 16

6.6 Reinigung des Glases

Das Glas ist selbstreinigend. Während der Ofen in Betrieb ist, strömt die Luft die Glasoberfläche entlang und hält Asche und Verschmutzung weg. Nach einigen Stunden bildet sich trotzdem eine graue Patina, die an der nächsten Ofenabschaltung gereinigt werden soll. Die Verschmutzung des Glases hängt außerdem von der Qualität bzw. Quantität des verwendeten Pellets ab. Das Glas soll an dem kalten Ofen mit von unserer Firma empfohlenen und geprüften Produkten gereinigt werden. Wenn Sie solche Tätigkeit vornehmen, überprüfen Sie immer, dass die Dichtung um das Glas herum in gutem Zustand ist; die fehlende Kontrolle deren Dichtigkeit kann den Ofenbetrieb beeinträchtigen. Pellet schlechter Qualität kann zur Verschmutzung des Glases führen.

ACHTUNG! Falls das Glas gebrochen ist, versuchen Sie nicht, den Ofen einzuschalten.

6.7 Reinigung der Auslassanlage

Solange Sie keine echte Erfahrung über die Betriebsbedingungen gesammelt haben, empfehlen wir Ihnen, solche Wartungsarbeiten mindestens 1 x pro Monat vorzunehmen.
- Den Speisekabel ausschließen;
- Den Stopfen des T-Stückes entfernen und Rohrleitungen reinigen. Falls notwendig, sich mindestens bei den ersten Malen an Fachpersonal wenden;
- Die Rauchgasauslassanlage sorgfältig reinigen: zu diesem Zweck kontaktieren Sie einen erfahrenen Schornsteinfeger;
- Staub, Spinngewebe, usw. aus dem Raum hinter den Innenverkleidungsplatten 1 x im Jahr entfernen, insbesondere die Gebläse.

6.8 Reinigung der Gebläse

Der Ofen ist mit Raum- bzw. Rauchgasgebläsen in der Hinter- bzw. Unterseite des Ofens versehen.
Evtl. Staub- bzw. Ascherückstände auf den Beschaufelungen erzeugen Ungleichgewicht mit darauffolgendem Lärm während des Betriebs.
Es ist deshalb erforderlich, das Gebläse mindestens 1 x im Jahr zu reinigen. Da einige Ofenbauteile zu diesem Zweck zu demontieren sind, lassen Sie das Gebläse nur durch unseren Spezialisierten Technischen Kundendienst reinigen.

6.9 Reinigung am Saisonende

Wenn der Ofen nicht verwendet wird, bzw. zu Ende der Heizsaison, ist es empfohlen, eine allgemeine sorgfältigere Reinigung auszuführen:
- Das Pellet aus dem Behälter und der Förderschnecke völlig entfernen;
- Brenntopf und dessen Stütze, Verbrennungskammer sowie Aschekasten sorgfältig reinigen.

Wenn Sie vorherigen Punkten folgen, braucht man nur eine Überprüfung des Ofenzustandes auszuführen. Das Auslassrohr und der Rauchfang müssen sorgfältiger gereinigt werden. Der Zustand des Brennelements ist auch zu kontrollieren: falls notwendig, bestellen Sie ein neues Brennelement bei dem Autorisierten Kundendienst. Schmieren Sie dann Tür- bzw. Griffscharniere, falls notwendig. Kontrollieren Sie zuletzt das Keramikfaserseil neben dem Glas an der Innenwand der Tür. Falls das Seil abgenutzt oder zu trocken ist, bestellen Sie es bei dem Autorisierten Kundendienst.

7.0 Ersatz von Bauteilen

7.1 Austausch des Glases

Der Ofen ist mit einem 4 mm Dicke Keramikglas versehen, das einem 750°C Temperaturschock beständig ist; das Glas bricht nur infolge eines heftigen Aufschlags bzw. eines unsachgemäßen Gebrauchs. Niemals die Tür zuschlagen oder gegen das Glas stoßen. Im Fall eines Bruches ersetzen Sie das Glas nur mit einem durch den Autorisierten Technischen Kundendienst lieferbaren Originalersatzteil.

8.0 Jährliche Wartung durch den Autorisierten Kundendienst

Folgende Wartungsarbeiten sollen jedes Jahr zusammen mit dem Technischen Kundendienst programmiert werden. Die sind für die ständige Leistung des Ofens erforderlich und garantieren einen sicheren Betrieb.

- Sorgfältige Reinigung der Verbrennungskammer.
- Reinigung und Inspektion der Rauchgasauslassleitung.
- Überprüfung der Dichtungen auf Dichtigkeit.
- Reinigung der Getriebe und der beweglichen Bauteile (Motoren und Gebläse).
- Kontrolle der Elektrik und der elektronischen Komponenten.

8.1 Folgende Operationen sollen jede Jahreszeit vor der Einschaltung vorgenommen werden

- Allgemeine Innen- bzw. Außenreinigung;
- Sorgfältige Reinigung der Austauschleitungen;
- Sorgfältige Reinigung und Entzunderung des Brenntopfs und dessen Sitz;
- Reinigung der Motoren, mechanische Überprüfung der Spiele und Befestigungen;
- Reinigung des Rauchgaskanals, d.h. Ersatz der Dichtungen in den Leitungen, und des Abgasventilatorsitzes;
- Reinigung des Silikonröhrchens mit dem Druckwächter verbunden;
- Reinigung, Inspektion und Entzunderung des Einschaltwiderstandraums, Ersatz des Widerstands falls notwendig;
- Reinigung bzw. Kontrolle der synoptischen Tafel;
- Sichtliche Überprüfung der elektrischen Kabeln, der Anschlüsse und des Speisekabels;
- Reinigung des Pelletbehälters und Überprüfung der Spiele und Getriebemotor-Förderschnecke;
- Austausch der Dichtung der Verbrennungstür;
- Betriebstest, Pelletförderung in die Schnecke, Einschaltung, 10 Minuten Betrieb und Ausschaltung.

Mod.: ES 8

Globalheizleistung (min-max):	3,38 kW -7,29 kW
Nennheizleistung:	6,66 kW
Reduzierte Leistung:	3,11 kW
CO Werte mit 13% Sauerstoff (mit Nennleistung):	0,016 %
CO Werte mit 13% Sauerstoff (Reduzierte Leistung):	0,032 %
Wirkungsgrad (Nennheizleistung):	91,26%
Wirkungsgrad (reduzierte Leistung):	91,86%
Abgasstutzentemperatur (mit Nennleistung):	142,5 °C
Abgasstutzentemperatur (mit reduzierte Leistung):	87,2 °C
Schornsteinzug (min-max):	10-12 Pa
Spannung:	230 V
Frequenz:	50 Hz
Stromverbrauch bei Anzuenden:	280 W
Stromverbrauch bei Betrieb:	100 W
Gewicht:	99 kg
Abgasstrom (bei Nennleistung)	5,0 g/s
Abgasstrom (bei reduzierte Leistung)	4,0 g/s

Die indikative beheizbare Oberfläche beträgt 180 m^3

WARNUNG!
Bei einem Brand im Schornstein, unverzüglich die Feuerwehr kontaktieren.

Note